

Nahverkehrsplan für die Universitätsstadt Gießen

Fortschreibung 2014

Nahverkehrsplan für den Bereich des
Zweckverbandes Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV)
und der Universitätsstadt Gießen

Anlage Liniensteckbriefe

Nahverkehrsplan für die
Universitätsstadt Gießen
Fortschreibung 2014

erarbeitet für:

ZOV Verkehr
Hanauer Straße 15
61169 Friedberg

und

Universitätsstadt Gießen
Berliner Platz 1
35390 Gießen

**Rhein-Main-Verkehrsverbund
Servicegesellschaft mbH (rms GmbH)**
Am Hauptbahnhof 6
60329 Frankfurt am Main

Linie 1 Lützellinden – Rödgen



Linie 1 Lützellinden - Rödgen

Linienverlauf		Lützellinden Taunusstraße → Allendorf → Kleinlinden → Berliner Platz → Albert-Schweitzer-Schule → US-Depot → Rödgen Bürgerhaus
Länge (km)		16,49
Anzahl bedienter Haltestellen		39
Fahrzeit	Hin	45
	Rück	45
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	05:00
	Ende	00:30
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	67
	Rück	65

Takt	Mo-Fr	HVZ	15
		NVZ	zw. Kleinlinden Waldweide u. Albert-Schweitzer-Schule 15
		SVZ	30
	Sa	HVZ	15
		NVZ	zw. Kleinlinden Waldweide u. Albert-Schweitzer-Schule 15
		SVZ	30
	So+F	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	30
Einsatz-km		Mo-Fr	2.177
		Sa	1.764
		So+F	1.237
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	8.322
		Sa	4.858
		So+F	2.436

Verkehrsfunktion:

Die Linie 1, bei der es sich um die längste Gießener Stadtbuslinie handelt, zeichnet sich durch eine sehr hohe Verknüpfungsfunktion aus. Die Linie verbindet mit Ausnahme von Wieseck sämtliche Gießener Stadtteile miteinander. Durch die hohe Taktfrequenz bietet sie des Weiteren sehr gute Umsteigemöglichkeiten nicht nur zu den restlichen Stadtverkehren sondern auch zu den lokalen sowie regionalen Buslinien.

Auch die hohe Anzahl an Linienfahrgästen lässt die Bedeutung der Linie 1 erkennen. Mit Ausnahme des Samstages, an dem Linie 5 etwas mehr Fahrgäste zu verzeichnen hat, verkehren auf der Linie 1 die meisten Fahrgäste aller Gießener Stadtbusverkehre. Dabei konzentriert sich die Linienbelastung auf den zentralen Abschnitt zwischen Kleinlinden Waldweide und der Haltestelle Albert-Schweitzer Schule.

Geplante Maßnahmen:

- Neukonzeption für den Bereich Allendorf / Lützellinden ab Fahrplanjahr 2015 als Ersatz für die bisherige Linie 11; geänderte Linienführung bis Gewerbegebiet Lützellinden, neue Haltestellen und Wegfall von Haltestellen
- Prüfauftrag für die weitere Optimierung der Linienführung (z.B. Trennung in 2 Linienäste)
- Barrierefreier Ausbau der Haltestellen
- Ersatzlösung für Haltestelle Allendorf-Mühle (Linie 11) erarbeiten

Linie 2 Bahnhof – Eichendorffring



Linie 2 Bahnhof – Eichendorffring		
Linienverlauf		Bahnhof → Liebigstraße → Oswaldsgarten → Marktplatz → Berliner Platz → Eichendorffring (Linientaxi: Kreisverwaltung/ Automeile, Europaviertel)
Länge (km)		4,37
Anzahl bedienter Haltestellen		12
Fahrzeit	Hin	22
	Rück	18
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	05:00
	Ende	00:00
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	66
	Rück	66

Takt	Mo-Fr	HVZ	15
		NVZ	15
		SVZ	30
	Sa	HVZ	15
		NVZ	15
		SVZ	30
	So+F	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	30
Einsatz-km		Mo-Fr	576
		Sa	463
		So+F	306
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	6.350
		Sa	3.423
		So+F	1.674

Verkehrsfunktion:

Linie 2 verkehrt ausschließlich innerhalb der Kernstadt. Zusätzlich zu der oben beschriebenen Bedienung zwischen Bahnhof und Eichendorffring wird von Montag bis Freitag noch ein Linientaxi als Bestandteil der Linie 2 gefahren.

Die Graudenzer Straße dient als Umsteigepunkt, von dem aus die Kreisverwaltung/Automeile und das Europaviertel zur Ergänzung des Regionalbus bedient werden (11 Fahrtenpaare).

Durch die hohe Taktfrequenz bietet die Linie 2 sehr gute Umsteigemöglichkeiten nicht nur zu den restlichen Stadtverkehren sondern auch zu den lokalen sowie regionalen Umlandverkehren. Die Linie 2 hat das drittstärkste Fahrgastaufkommen (nach Linie 1 und 5) zu verzeichnen.

Geplante Maßnahmen:

- Keine Veränderungen vorgesehen

Linie 3 Schwarzacker – Friedhof



Linie 3 Schwarzacker – Friedhof

Linienverlauf		Schwarzacker → Otto-Eger-Heim → Berliner Platz → Marktplatz → Egerländer Straße → Friedhof
Länge (km)		6,35
Anzahl bedienter Haltestellen		18
Fahrzeit	Hin	25
	Rück	28
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	06:00
	Ende	00:00
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	36
	Rück	36

Takt	Mo-Fr	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	30
	Sa	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	30
	So+F	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	30
Einsatz-km		Mo-Fr	457
		Sa	457
		So+F	444
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	2.671
		Sa	2.109
		So+F	1.331

Verkehrsfunktion:

Linie 3 durchmisst das Stadtgebiet von Nord nach Süd und wird durch die Linie 13 ergänzt. Linie 13 verkehrt vom Dialysezentrum über die Schubertstraße und Schlangenzahl zum Friedhof und verlängert somit den Fahrweg der Linie 3, die im südlichen Bereich am Schwarzacker endet. Ab Schlangenzahl bedienen beide Linien die gleichen Haltestellen.

Geplante Maßnahmen:

- Prüfung der Optionen für eine weniger zeitaufwendige Linienführung zwischen Berliner Platz und Aulweg; spätere Umsetzung in Verbindung mit der Anpassung der Linie 13

Linie 5 (15) Bahnhof – Wieseck



Linie 5 (15) Bahnhof– Wieseck

Linienverlauf		Bahnhof → Liebigstraße → (Johanneskirche) → Marktplatz → Behördenzentrum → Landgericht → Wieseck Greizer Straße
Länge (km)		6,32 (5,98)
Anzahl bedienter Haltestellen		21 (1)
Fahrzeit	Hin	24 (18)
	Rück	24 (24)
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	04:30
	Ende	00:00
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	67 (9)
	Rück	66 (9)

Takt	Mo-Fr	HVZ	15
		NVZ	15
		SVZ	30
	Sa	HVZ	15
		NVZ	20
		SVZ	30
	So+F	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	30
Einsatz-km		Mo-Fr	840 (108)
		Sa	789
		So+F	467
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	8.066
		Sa	5.957
		So+F	2.066

Verkehrsfunktion:

Die Linie 5 verbindet die Kernstadt (Bahnhof) mit dem Stadtteil Wieseck. Sie wird durch Linie 15 ergänzt. Die Fahrten der Linie 15 fahren nicht über den Marktplatz und bedienen somit einen direkteren, schnelleren Weg. Zwischen der Haltestelle Behördenzentrum und Wieseck verkehren die beiden Linien auf identischem Linienweg.

Mit knapp über 8.000 Fahrgästen pro Tag (Montag - Freitag) befördert die Linie 5 etwa ebenso viele Fahrgäste wie die nachfragestärkste Linie 1.

Geplante Maßnahmen:

- Überprüfung alternativer Linienführungen in Wieseck
- Integration der Linie 15 in die Linie 5 als Taktverdichtung in der HVZ

Linie 6 Berliner Platz – Schiffenberg



Linie 6 Berliner Platz– Schiffenberg

Linienverlauf		Berliner Platz → Aulweg → Klingelbachweg → Forsthaus → Schiffenberg
Länge (km)		6,31
Anzahl bedienter Haltestellen		8
Fahrzeit	Hin	13
	Rück	15
Bedienungszeitraum (So+F)	Beginn	12:30
	Ende	18:30
Anzahl Fahrten (So+F)	Hin	6
	Rück	6

Takt	So+F	HVZ	-
		NVZ	60
		SVZ	-
Einsatz-km		So+F	76
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		So+F	270

Verkehrsfunktion:

Die Linie 6 verkehrt lediglich an Sonn- und Feiertagen und verbindet die Innenstadt mit dem Kloster Schiffenberg. Es werden hier lediglich sechs Fahrtenpaare im Nachmittagsverkehr angeboten.
Sie dient vorwiegend dem Freizeitverkehr.

Geplante Maßnahmen:

- Keine Änderungen vorgesehen

Linie 7 Philosophenwald – Ev. Krankenhaus



Linie 7 Philosophenwald – Ev. Krankenhaus

Linienverlauf		Philosophenwald → Schwanenteich → Berliner Platz → Marktplatz → Hessenhalle → Ev. Krankenhaus
Länge (km)		6,57
Anzahl bedienter Haltestellen		17
Fahrzeit	Hin	23
	Rück	23
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	05:00
	Ende	00:00
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	34
	Rück	32

Takt	Mo-Fr	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	60
	Sa	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	60
	So+F	HVZ	60
		NVZ	60
		SVZ	60
Einsatz-km		Mo-Fr	434
		Sa	434
		So+F	243
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	2.710
		Sa	1.587
		So+F	468

Verkehrsfunktion:

Linie 7 durchmisst das Stadtgebiet von West nach Ost. Vom Evangelischen Krankenhaus am Westrand der Stadt geht es über die zentralen Haltestellen Oswaldsgarten, Marktplatz und Berliner Platz in Richtung Philosophenwald, wo der östliche Endhaltepunkt der Linie liegt.

Geplante Maßnahmen:

- Prüfung einer Verlängerung im Bereich Lincolnstraße

Linie 9 Marktplatz – Alfred-Bock-Straße (Linientaxi)



Linie 9 Marktplatz – Alfred-Bock-Straße (Linientaxi)

Linienverlauf		Marktplatz → Berliner Platz → Alfred-Bock-Straße
Länge (km)		1,71
Anzahl bedienter Haltestellen		3
Fahrzeit	Hin	5
	Rück	5
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	07:30
	Ende	17:30
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	8
	Rück	8

Takt	Mo-Fr	HVZ	60
		NVZ	120
		SVZ	-
	Sa	HVZ	120
		NVZ	120
		SVZ	-
Einsatz-km		Mo-Fr	27
		Sa	14
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	25
		Sa	15

Verkehrsfunktion:

Die Linie 9 wird als Linientaxi von Montag bis Samstag betrieben; sie bedient lediglich die drei Halte Marktplatz, Berliner Platz und Alfred-Bock-Straße.

Geplante Maßnahmen:

- Es sind keine Veränderungen geplant

Linie 10 Bahnhof– Rathenaustraße



Linie 10 Bahnhof – Rathenaustraße		
Linienverlauf		Bahnhof → Klinikstraße → Haydnstraße → Unterhof → Erdkauter Weg → Rathenaustraße
Länge (km)		6,65
Anzahl bedienter Haltestellen		13
Fahrzeit	Hin	20
	Rück	27
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	06:00
	Ende	22:30
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	41 (32 außerhalb d. Vorlesungszeit)
	Rück	39 (31 außerhalb d. Vorlesungszeit)

Takt	Mo-Fr	HVZ	30 (zeitweise 15 während der Vorlesungszeit)
		NVZ	30
		SVZ	-
Einsatz-km		Mo-Fr	529 (416 außerhalb d. Vorlesungszeit)
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	2.080

Verkehrsfunktion:

Die Linie 10 ist an den Verkehrstagen Montag bis Freitag unterwegs und trägt mit ihrem Fahrtenangebot zur Anbindung der im Süden der Universitätsstadt gelegenen Campusbereiche an den Bahnhof bei.

Geplante Maßnahmen:

- Andienung Haltestelle Naturwissenschaften in beiden Richtungen
- Anpassung der Betriebszeiten Mo-Fr an den Vorlesungs- und Seminarbetrieb: diese Anpassung ist aktuell durch Erweiterung des Betriebs bis 22:30 Uhr bereits zum Okt. 2013 erfolgt,
- Prüfung der Einführung von Samstags-/Sonntagsverkehr
- mittelfristig, nach Fertigstellung der Straßenunterführung Ferniestraße/Lahn-Kinzig-Bahn wird eine geringfügige Verkürzung der Fahrtstrecke erfolgen.

Linie 12 Sandfeldschule – Gewerbegebiet West



Linie 12 Sandfeldschule– Gewerbegebiet West

Linienverlauf		Sandfeldschule → Landgericht → Behördenzentrum → Marktplatz → Hessenhalle → Friedrich-List-Straße
Länge (km)		6,61
Anzahl bedienter Haltestellen		18
Fahrzeit	Hin	21
	Rück	25
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	05:30
	Ende	00:00
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	33
	Rück	33

Takt	Mo-Fr	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	60
	Sa	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	60
	So+F	HVZ	60
		NVZ	60
		SVZ	60
Einsatz-km		Mo-Fr	436
		Sa	364
		So+F	93
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	1.724
		Sa	1.311
		So+F	109

Verkehrsfunktion:

Die Linie 12 bindet das Gewerbegebiet West sowie das nördlich der Innenstadt gelegene Wohngebiet Sandfeld an die Innenstadt (Oswaldsgarten, Marktplatz, Behördenzentrum) an.

Im Abendverkehr sowie im Sonn- und Feiertagsverkehr, wenn im Gewerbegebiet West keine ausreichende Nachfrage mehr besteht, wird der Linienweg auf den Abschnitt Sandfeld – Innenstadt verkürzt.

Geplante Maßnahmen:

- Es ist keine Änderung des derzeitigen Angebotes vorgesehen

Linie 13 Dialysezentrum – Friedhof



Linie 13 Dialysezentrum– Friedhof

Linienverlauf		Dialysezentrum → Finanzamt → Otto-Eger-Heim → Berliner Platz → Marktplatz → Egerländer Straße → Friedhof
Länge (km)		7,82
Anzahl bedienter Haltestellen		23
Fahrzeit	Hin	31
	Rück	34
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	05:30
	Ende	19:30
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	27
	Rück	27

Takt	Mo-Fr	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	-
	Sa	HVZ	60
		NVZ	60
		SVZ	-
	So+F	HVZ	-
		NVZ	-
		SVZ	-
Einsatz-km		Mo-Fr	422
		Sa	133
		So+F	-
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	2.687
		Sa	379
		So+F	-

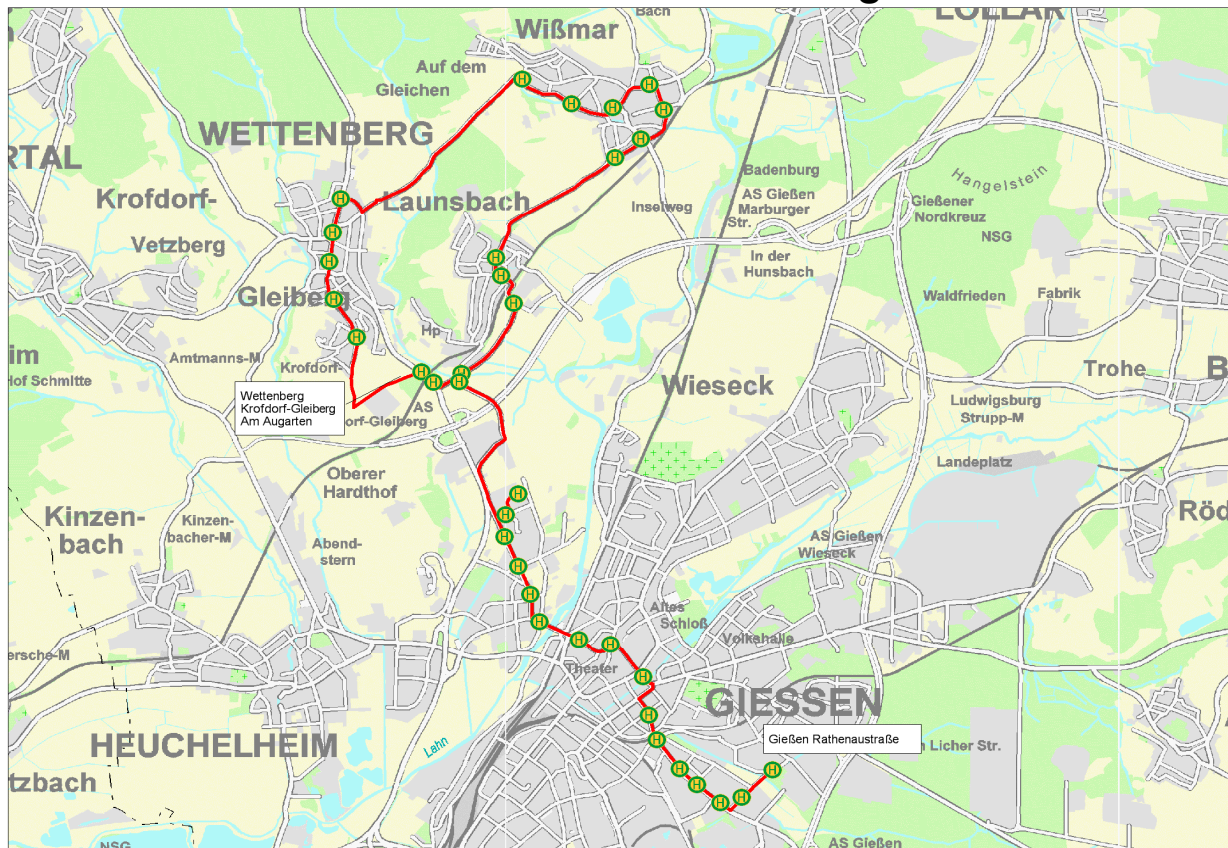
Verkehrsfunktion:

Linie 13 verkehrt ausschließlich innerhalb der Kernstadt und wird durch die Linie 3 ergänzt. Linie 3 verkehrt vom Schwarzacker über Schlangenzahl zum Friedhof. Ab Schlangenzahl bedienen beide Linien die gleichen Haltestellen

Geplante Maßnahmen:

- Direkte Anbindung des Neubaugebiets Schlangenzahl durch Änderung der Linienführung im südlichen Abschnitt (Aulweg - Dialysezentrum) und Einrichtung der Endhaltestelle Schlangenzahl; in Folge dieser Maßnahme werden die bisherigen Haltestellen Dialysezentrum, Christian-Rinck-Straße, Max-Reger-Straße, Richard-Wagner-Straße und Finanzamt nicht mehr von der Linie 13 angefahren.
- Barrierefreier Ausbau der Haltestellen
- Untersuchung von Maßnahmen zur Beschleunigung des Linienabschnitts zwischen Berliner Platz und Aulweg in Verbindung mit Anpassungen auf der Linie 3

Linie 800 Berliner Platz – Krofdorf-Gleiberg



Linie 800 Berliner Platz – Krofdorf-Gleiberg

Linienverlauf		Berliner Platz → Marktplatz → Weststadt → Launsbach → Wißmar → Krofdorf-Gleiberg
Länge (km)		12,57
Anzahl bedienter Haltestellen		34
Fahrzeit	Hin	32
	Rück	27
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	04:00
	Ende	00:30
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	3
	Rück	3

Einsatz-km	Mo-Fr	75
	Sa	50
	So+F	50
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)	Mo-Fr	182
	Sa	80
	So+F	39

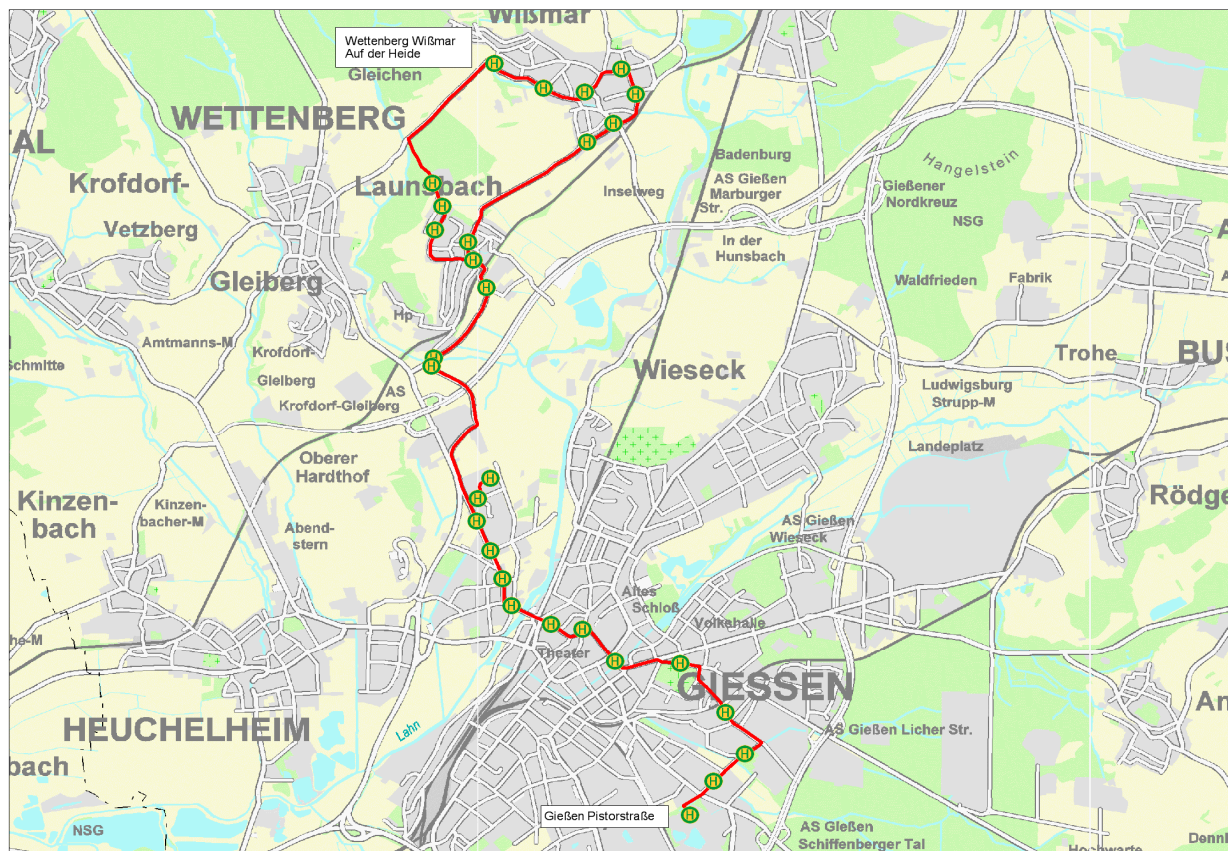
Verkehrsfunktion:

Linie 800 verbindet Gießen mit den Ortsteilen Launsbach, Wißmar und Krofdorf-Gleiberg der Gemeinde Wettenberg im Landkreis Gießen im Spätverkehr ab 22 Uhr. Zudem verkehrt ein Fahrtenpaar zwischen 4:00 und 6:00 Uhr morgens.

Geplante Maßnahmen:

- Änderung der Linienführung im Abschnitt Carlo-Mierendorff-Straße – Westschule, zukünftige Führung über Wilhelm-Leuschner-Straße

Linie 801 Pistorstraße – Wißmar



Linie 801 Pistorstraße – Wißmar

Linienverlauf		Pistorstraße → Berliner Platz → Marktplatz → Weststadt → Launsbach → Wißmar
Länge (km)		13,84
Anzahl bedienter Haltestellen		28
Fahrzeit	Hin	40
	Rück	37
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	05:00
	Ende	22:00
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	30
	Rück	30

Takt	Mo-Fr	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	60
	Sa	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	60
	So+F	HVZ	120
		NVZ	120
		SVZ	120
Einsatz-km		Mo-Fr	800
		Sa	707
		So+F	213
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	4.498
		Sa	975
		So+F	309

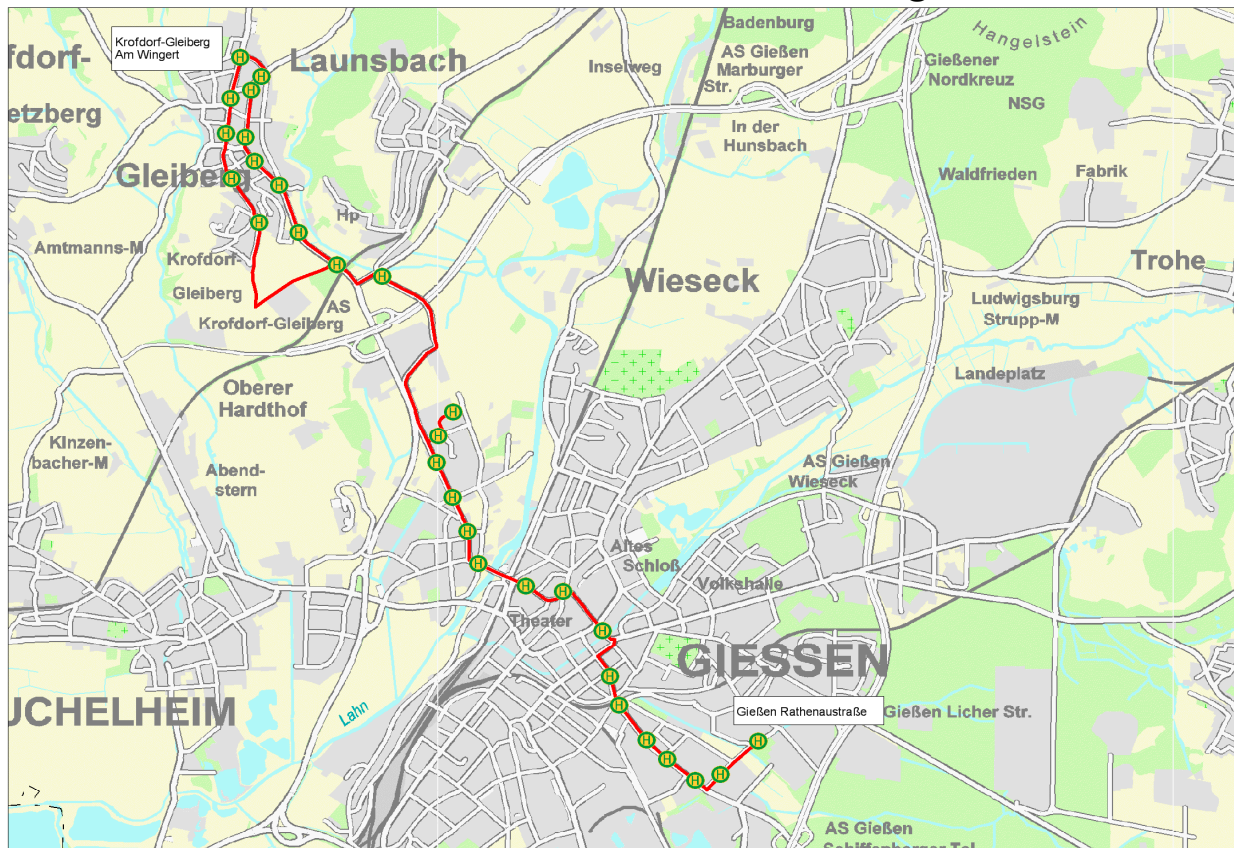
Verkehrsfunktion:

Linie 801 verbindet Gießen mit den Ortsteilen Launsbach und Wißmar der Gemeinde Wettenberg im Landkreis Gießen.

Geplante Maßnahmen:

- Änderung der Linienführung im Abschnitt Carlo-Mierendorff-Straße – Westschule, zukünftige Führung über Wilhelm-Leuschner-Straße

Linie 802 Rathenaustraße – Krofdorf-Gleiberg



Linie 802 Rathenaustraße – Krofdorf-Gleiberg

Linienverlauf		Rathenaustraße → Berliner Platz → Marktplatz → Weststadt → Krofdorf-Gleiberg
Länge (km)		10,64
Anzahl bedienter Haltestellen		29
Fahrzeit	Hin	38
	Rück	37
Bedienungszeitraum (Mo-Fr)	Beginn	05:00
	Ende	22:30
Anzahl Fahrten (Mo-Fr)	Hin	31
	Rück	31

Takt	Mo-Fr	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	60
	Sa	HVZ	30
		NVZ	30
		SVZ	60
	So+F	HVZ	120
		NVZ	120
		SVZ	120
Einsatz-km		Mo-Fr	660
		Sa	745
		So+F	181
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010)		Mo-Fr	4.183
		Sa	1.966
		So+F	247

Verkehrsfunktion:

Linie 802 verbindet Gießen mit dem Ortsteil Krofdorf-Gleiberg der Gemeinde Wettenberg im Landkreis Gießen.

Geplante Maßnahmen:

- Änderung der Linienführung im Abschnitt Carlo-Mierendorff-Straße – Westschule, zukünftige Führung über Wilhelm-Leuschner-Straße

Nachtbuslinien Saturn und Venus



Nachtbuslinien Saturn und Venus		
Linienverlauf	Saturn	Berliner Platz → Klinikstraße → Kleinlinden → Haydnstraße → Berliner Platz → Rathenaustraße → Studentendorf → Berliner Platz
	Venus	Berliner Platz → Karl-Benz-Straße → Westschule → Berliner Platz → Wieseck → Berliner Platz
Anzahl bedienter Haltestellen	Saturn	42
	Venus	36
Fahrzeit	Saturn	45
	Venus	47
Bedienungszeitraum	Beginn	0:30
	Ende	5:30
Anzahl Fahrten (pro Woche; Nächte Fr/Sa und Sa/So)	Saturn	10
	Venus	10

Takt	Saturn	60
	Venus	60
Einsatz-km (pro Woche; Nächte Fr/Sa und Sa/So)	Saturn	213
	Venus	221
Fahrgäste (gemäß RMV-Verbunderhebung 2010 - pro Woche; Nächte Fr/Sa und Sa/So;)	Saturn	178
	Venus	132

Verkehrsfunktion:

Mit den Nachtbuslinien "Saturn" und "Venus" sowie den beiden Anschlusstaxis steht in den Nächten von Freitag auf Samstag, Samstag auf Sonntag und werktags vor Feiertagen den Gießern ein Verkehrsangebot zur Verfügung, mit dem alle Stadtteile erreicht werden können.

Die stündlichen Fahrten ab dem Berliner Platz bedienen das Gießener Stadtgebiet in einer nordwestlichen (Venus) und einer südöstlichen (Saturn) Schleife. Direkte Umsteigemöglichkeiten am Berliner Platz ermöglichen es zudem, dass ein Fahrgast z.B. von der Weststadt zur Licher Straße und von Kleinlinden nach Wieseck fahren kann. Die Stadtteile Rödgen, Allendorf und Lützellinden werden mit Anschlusstaxis bedient, deren Nutzung für den Fahrgast keine Zusatzkosten verursacht. Die gewünschte Nutzung kann problemlos beim Einstieg dem Fahrer gemeldet werden.

Neben dem Ziel, den Fahrgästen ein gutes Angebot bereit zu stellen, wird dem Thema Sicherheit ein hoher Stellenwert beigemessen.

Geplante Maßnahmen:

- Es sind keine Veränderungen in der Linienführung geplant,
- die Nachtbuslinien werden in das Gesamtangebot des Stadtbusverkehrs einbezogen,
- die Ausweitung des Angebots auf die Nächte Freitag-Samstag und zu Sonntagen und Feiertagen (außer Weihnachten/Jahreswechsel und Ostern) wird geprüft.